

Gesetzliche Grundlage

Die gesetzliche Grundlage für unser Angebot bildet § 78 SGB IX i.V.m. § 113 SGB IX



Kontakt



Der größte Teil unserer Arbeit findet in Einzelkontakten mit den Adressat*innen statt. Dies geschieht in Bezugs- und Co-Betreuung durch Fachkräfte. Wir sind alle Sozialarbeiter*innen mit Zusatzqualifikationen.

Für einen Teil der Betreuungsleistungen setzen wir auch Kräfte aus anderen Fachbereichen ein.

Für Anfragen zuständig sind:



Frank Deiters
Dipl.- Sozialpädagoge
staatl. anerkannter
Heilerziehungspfleger
Systemischer Berater
Suchtberater
Tel: 0178 470 59 35
f.deiters@vse-nrw.de



Anne Reincke
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin B.A.
Clinical Casework M.A.
Tel: 0178 470 59 08
a.reincke@vse-nrw.de

Weitere Infos zum Team hier:



Brücke Süd
Elsässer Straße 7
48151 Münster

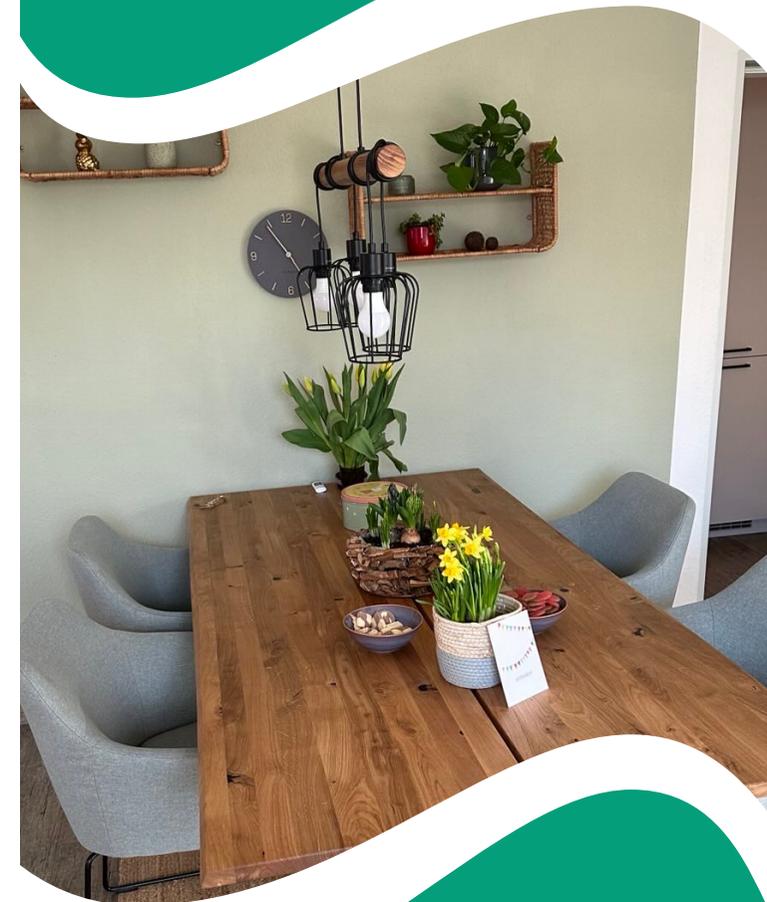
Tel.: 0251 70376280
E-Mail: bruecke-sued@vse-nrw.de

Verbund Sozialtherapeutischer Einrichtungen NRW e.V.
Geschäftsstelle Rudolfstraße 9 48145 Münster
Tel.: +49 251 - 91 990 40 Fax: +49 251 - 91 990 58
gsmuenster@vse-nrw.de www.vse-nrw.de



Brücke Süd

Intensiv ambulant betreutes
Wohnen in Münster



Intensiv ambulant betreutes Wohnen

Das Angebot des intensiv ambulant betreuten Wohnens verfolgt den Anspruch, die **Versorgungslücke zwischen dem ambulant betreuten Wohnen und dem Wohnen in besonderen Wohnformen (stationär) zu schließen**. Durch eine langfristige, kleinschrittige und kontinuierliche Betreuung, die individuell auf die Bedarfe der Adressat*innen angepasst wird, soll eine weitestgehend selbstbestimmte und eigenständige Teilhabe an der Gesellschaft erreicht werden.



Wir betreuen und beraten

Menschen **zwischen 21 und 45 Jahren**, die auf Grund einer psychischen und / oder Suchterkrankung dabei eingeschränkt werden, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, und die **im Alltag intensive und umfassende Unterstützung** benötigen.

Wir bieten

- Betreuung in der eigenen Wohnung oder in einer Trägerwohnung
- Intensive Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags
- Beratung, Anleitung und Begleitung bei der Erarbeitung und Umsetzung von persönlichen Perspektiven
- Regelmäßige Begleitung zu Amts- und Behördenterminen sowie zu Arztterminen
- Aufsuchende Arbeit in Not- und Problemlagen (Krisenintervention)
- Safer-Use-Beratung
- Rufbereitschaft im Einzelfall nach Bedarf und Genehmigung
- Sozialräumliche Anbindung

Anlaufstelle

In der **Elsässer Straße 7** haben unsere Adressat*innen die Möglichkeit

- an **Kleinstgruppenangeboten** (anfänglich max. 2-3 Personen) teilzunehmen, um in einem geschützten Rahmen bspw. soziale Kompetenzen zu erproben und zu festigen
- zu festen Präsenzzeiten kurzfristig und unverbindlich **Kontakt mit einer pädagogischen Fachkraft** aufzunehmen

